

DEUTSCHER BETRIEBSSPORTVERBAND E.V.

Mitglied im Deutschen Olympischen SportBund e. V.

DBSV-Telegramm Nr. 17/2018

Gratulation an Jan Steffen / Dank an Jürgen Linke

Das DBSV - Präsidium hat dem neu gewählten Vorsitzenden des Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V., Jan Steffen, zu seiner Wahl gratuliert und jederzeit von ihm gewünschte Unterstützung bei seiner Tätigkeit für den Betriebssport zugesagt. Dem Bremer Landesvorstand gehören wie bisher Rolf B. Krukenberg (Organisation), Marc Gogol (Sport), Michael Radtke (Finanzen) und Norbert Scheer (Marketing & Medien) an. Ein großer Dank geht an den bisherigen Vorsitzenden Jürgen Linke, der den Bremer Verband über 15 Jahre geleitet und sich dabei viele Verdienste um den Betriebssport - nicht nur in Bremen - erworben hat. Wir werden in einer der nächsten Ausgaben des DBSV - Telegramms noch einmal auf den Wechsel eingehen.

Neues vom DOSB

Petra Tzschoppe, Vizepräsidentin Frauen und Gleichstellung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), ist von der 13. Frauen-Vollversammlung am vorvergangenen Wochenende in Düsseldorf erneut einstimmig als Kandidatin für dieses Amt benannt worden. Die Leipziger Sportsoziologin kandidiert somit bei der Mitgliederversammlung des DOSB am 1. Dezember 2018 in Düsseldorf, bei der die turnusgemäße Wahl des gesamten DOSB-Präsidiums ansteht, für die nächste Legislaturperiode. Die Frauen-Vollversammlung stimmte ferner einem Antrag der Sprecherinnen-Gruppe für die Mitgliederversammlung zu, der die Prävention von und Intervention bei sexualisierter Belästigung und Gewalt im Sport über alle Altersgruppen hinweg stärken und vernetzen soll. Gewählt wurden in Düsseldorf auch insgesamt 13 Delegierte des DOSB für die Mitgliederversammlung des Deutschen Frauenrates, darunter für die Verbände mit besonderen Aufgaben Elsbeth Beha (DJK-Sportverband) und unsere Vizepräsidentin Gabriele Wrede - herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die Bereitschaft, diese Aufgabe wahrzunehmen. Kurz nach unserem eigentlichen Redaktionsschluss erreichte uns noch die Information. dass der amtierende DOSB-Präsident Alfons Hörmann für eine weitere Amtszeit kandidieren wird. Er wird dabei von den drei Verbändegruppen unterstützt. Nach der Sitzung der Spitzensportverbände, an der auch Barbara Oettinger und Uwe Tronnier als Sprecher der VmbA teilnahmen, sicherte Hörmann die Bildung eines schlagkräftigen Präsidiumsteams zu und freut sich auf eine zielführende DOSB - Mitgliederversammlung und folgende erfolgreiche Jahre für Sportdeutschland mit den 101 Mitgliedsverbänden im DOSB.

Europäische Betriebssportspiele (ECSG 2019) in Salzburg

Seit dem 30.Juli 2018 läuft nun bereits die mehrmonatige Registrierungsphase, die am 15.Januar 2019 ihren Abschluss finden wird. Auf die Aktiven aus nahezu 40 europäischen EFCS - Mitaliedsländern warten vielfältige Wettbewerbsangebote in 27 Sportarten vom Badminton bis zum Volleyball. Auch paralympische Wettbewerbe wird es geben. Für alle Fragen zur ECSG 2019 oder bei eventuell auftretenden Anmeldeproblemen steht das bewährte Salzburger Organisationsteam unter der Mailadresse: info@ecsgsalzburg2019.at bereit. Dem Vernehmen nach haben inzwischen schon deutlich mehr als 1.500 Aktive für die Spiele in Salzburg gemeldet. Wie angekündigt werden wir im Laufe des Oktobers in den kapazitätsmäßig kritischen Sportarten Badminton, Bowling, Golf und Tennis erste Teilnahmebestätigungen an die gemeldeten deutschen BSG en und Einzelstarter versenden. Dies geschieht allerdings sukzessive (also bitte Geduld), da nahezu jede Meldung zunächst einmal überprüft werden muss, um möglichst sinnvolle und am Ende des Tages gerechte Entscheidungen treffen zu können. Vorsorglich weisen wir aber schon jetzt darauf hin, dass ausschließlich die schriftliche Zusage des Ausrichters in Salzburg, die voraussichtlich nach dem Meldeschluss am 15. Januar 2019 erfolgen wird, verbindlich ist. Es ist allerdings verabredet, dass die Zuarbeit des DBSV dabei die entsprechende Berücksichtigung finden wird. Wir stehen selbstverständlich in ständigem Kontakt mit unseren Freunden in Österreich, die aus unserer Sicht eine hervorragende Arbeit machen. Da es trotz aller Veröffentlichungen in den verschiedensten Medien (Homepage, Facebook, Mails, DBSV-Telegramm, Veröffentlichungen der Landesverbände usw.) immer wieder Nachfragen gibt, hier gerne noch einmal der generelle Hinweis, dass für alle weiteren 23 Sportarten wie z.B. Boule, Drachenboot, Handball, Fußball, Leichtathletik, Schwimmen usw. keine Beschränkungen bestehen.

20 Jahre Deutsche Betriebssport Meisterschaften

Es war und ist sicherlich eine der wichtigsten Entscheidungen des Deutschen Betriebssportverbandes e.V. (zuvor Bund Deutscher Betriebssportverbände): Beim ordentlichen Verbandstag 1998 in Porta Westfalica wurde der Weg für die Durchführung Deutscher Betriebssport Meisterschaften (DBM) durch eine dafür notwendige Satzungsänderung frei gemacht, nachdem es schon zuvor über Jahre hinweg immer wieder kontroverse Diskussionen zu diesem Thema gab. Es war letztendlich das Verdienst des damaligen BDBV - Präsidenten Reinhold Müller, der es trefflich verstand, die unterschiedlichen Auffassungen im Vorfeld im Antrag zu bündeln und zu einem positiven Votum zu führen. Aus den Sportarten und einigen Verbänden wurde er dabei u.a. von Heinz Langhammer (BDBV-Vizepräsident/BSV Münster Golf), Gabriele Wrede (BSVB/FV Tischtennis), Paul Georg (Präsident Saarländischer Betriebssportverband/Fußball), Heinz Carstens (BDBV-Vizepräsident/LBSV Niedersachsen), Wolfgang Großmann (BSV Hamburg/Bowling) und Uwe Tronnier (BDBV-Generalsekretär/FVB) tatkräftig unterstützt. Dennoch blieb es damals bis zur eigentlichen Abstimmung im Plenum spannend, da lange Zeit nicht klar war, wie einige Verbände endgültig abstimmen würden. Es handelte sich schließlich um ein neues und richtungsweisendes Sportangebot, das die eigentliche Zielvorstellung des Dachverbandes erheblich erweiterte. Umso größer war dann nach der Abstimmung die Erleichterung über die klare Entscheidung.

Lange gezögert wurde dann auch nicht mehr, denn bereits im Jahr 1999 fanden die ersten Deutschen Betriebssport Meisterschaften statt. Zu den vorangehenden Sportarten zählten Golf (DBM-Finale am 21.August 1999 nach zuvor 16 Qualifikationsturnieren im GC Duvenhof, Willich) und die DBM Bowling vom 10.-12.9.1999 mit auf Anhieb 49 Mannschaften und 380 Einzelstartern in der Gilde-Bowling 44 in Hamburg-Othmarschen. Auch Volleyball in Berlin mit 120 Volleyballerinnen und Volleyballern beim Mixed- und Herrenturnier sowie Schach mit 60 Mannschaften (240 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Karpow-Schachzentrum in Baden-Baden) führten bereits 1999 ihre ersten Betriebssport Meisterschaften durch. Am 22. Januar 2000 folgte dann mit der ersten DBM im Hallenfußball in Neunkirchen/Saarland (16 Mannschaften) die dann bereits fünfte Sportart. Golf und Bowling haben bis heute durchgehalten (jährliche Durchführung der DBM) und konnten so schon vor wenigen Wochen das 20jährige Jubiläum verzeichnen. Dabei haben beide inzwischen ihr Angebot auch noch ausgeweitet. So gibt es jetzt jährlich 40 Qualifikationsturniere im Golf und inzwischen drei DBM Bowling. Beide Sportarten verzeichnen dabei eine Teilnahme von mehreren Tausend aktiven Betriebssportlerinnen und Betriebssportlern. Im Reigen der Dauerbrenner folgt demnächst als dritte Sportart Hallenfußball im Februar 2019 in Neunkirchen. Wir danken allen, die sich über 2 Jahrzehnte für die Durchführung der DBM eingesetzt und diese in dem Zeitraum ausgerichtet haben, für ihr großes Engagement. Der im Jahr 2000 für den Sport Verantwortliche und damalige DBSV-Vizepräsident Heinz Langhammer (Münster) schrieb in einer ersten Bewertung der DBM zum Hauptausschuss 2000: "Wer den ersten Meisterschaften beigewohnt hat, kann von der Begeisterung und der Freude der teilnehmenden Betriebssportlerinnen und Betriebssportler berichten." Dem ist auch heute - 20 Jahre nach den ersten Wettbewerben - nichts hinzuzufügen.

U.Tronnier

Deutsche Betriebssport Meisterschaften (DBM)

Übersicht über die geplanten/feststehenden DBM (Stand: 1. Oktober 2018):

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Veranstaltung</u>	Meldefrist bis
Ab 15.10.2018	Diverse	04.DBM Fernschach	abgelaufen
21.10.2018	Hamburg	04.DBM Leichtathletik (10 km)	17.10.2018
01.1104.11.2018	Dortmund	07.DBM Sportkegeln (Schere)	21.10.2018
08.1111.11.2018	Altenberg OT Zinnwald	18.DBM Schach	16.10.2018
Ab 15.11.2018	Diverse	14.DBM Fernschach Mannschaft	15.10.2018
DBM 2019:			
03.0106.01.2019	Oldenburg und Delmenhorst	07.DBM Bowling Trio	20.11.2018
01.02./02.02.2019	Neunkirchen/Saarland	20.DBM Hallenfußball	31.10.2018
07.0311.03.2019	Ludwigshafen/Mannheim	13.DBM Bowling Doppel Mixed	15.01.2019
23.08./24.08.2019	Rastatt (SG Stern)	21.DBM Golf (Finale)	Ausschreibung folgt
	Nasiali (30 sterri)	21.DDP Golf (Finale)	Adosci i cibalig Toigt

DBM - Kontakt: Wolfgang Großmann (DBSV-Sportbeauftragter) Mailadresse: ws.grossmann@t-online.de

Neues von den DBM:

Für die DBM Schach kann noch bis zum 16.Oktober 2018 gemeldet werden. Der Ausrichter freut sich über inzwischen 16 Mannschaften, weist aber auch darauf hin, dass noch Startplätze zur Verfügung stehen und freut sich auf weitere Meldungen.

Die DBM Bowling im Trio ab 3.Januar 2019 in Oldenburg und Delmenhorst bewegt sich in Richtung einer neuen Rekordmeldezahl. So konnten wir vor wenigen Tagen bereits die 150.Meldung einer Trio-Mannschaft verzeichnen – vielen Dank für das Superinteresse an der DBM, die nur wenige Stunden nach Neujahr beginnen wird.

Internationale Betriebssport - Großveranstaltungen der WFCS und EFCS

26.0630.06.2019	Salzburg/Österreich	22. Europäische Sommerspiele (ECSG 2019)	Bulletin 2 liegt vor
18.0321.03.2020	Strbske Pleso/Slow.	15.Europäische Winterspiele (ECWG 2020)	Bulletin 1 folgt
17.0621.06.2020	Athen/Griechenland	03.Weltbetriebssportspiele (WCSG 2020)	Bulletin 1 folgt
23.0627.06.2021	Arnheim/Niederlande	23. Europäische Sommerspiele (ECSG 2021)	Bulletin 1 folgt
14.0617.06.2023	Bordeaux/Frankreich	24. Europäische Sommerspiele (ECSG 2023)	Bulletin 1 folgt

Weitere dem DBSV mit der Bitte um Veröffentlichung gemeldete Turniere und Veranstaltungen:

0104.11.2018 Trio Bowling	Bremen Strikee's Findorff, Plantage 5 Ischa wieder Freimaak Meldungen sind bis zum 21.Oktober 2018 an http://anmeldung.hb-bowling.de Mail: messua@t-online.de (Heino Außem)
09.12.2018 Bowling 4er-Team, Mixed, Damen- Herrendoppel	Berlin Neue City Bowling Hasenheide Qualifikation 49.BEC in Helsinki Meldungen sind bis zum 20.November 2018 an <u>anitatronnier@snafu.de</u> (BEC-Präsidentin) möglich. Die Ausschreibung ist unter <u>www.facebook.com/groups/BECDownloads</u> und auf der Homepage <u>www.bowlen-in-berlin.de</u> veröffentlicht.
29.12.2018 Einzel Bowling	Hamburg Gilde-Bowling Wandsbek Deutsche Bank Top 32-Turnier Meldungen sind bis zum 11.Dezember 2018 an gauert-nueschen@t-online.de möglich Ausschreibung s.u. www.facebook.com/groups/DBSVTurnierausschreibungen
19./20.01.2019 Hallenfussball	Hagen/Westfalen Karl Adam-Sporthalle Senioren / Alte Herren-Turnier Meldungen bis zum 16.Dezember 2018 möglich bei werner.wustrack@t-online.de Ausrichter: BSG Schwarz-Weiß Deutsche Edelstahlwerke e.V. Hagen Ausschreibung s.u. www.facebook.com/groups/DBSVTurnierausschreibungen
25./26.05.2019 Volleyball Mixed	OttobrunnDiverse Sporthallen26.Freizeit-VolleyballturnierMeldungen bis Eingang von zu 96 Mannschaften möglich unter ernst.haeupler@gmx.deInformationen unter www.volleyballclub-ottobrunn.de
08./09.06.2019 Bowling 4er-Team, Doppel	Berlin Neue City Bowling Hasenheide 34.Strikebusters-Turnier Meldungen bis zum 01.Mai 2019 möglich unter turnier@bcstrikebusters.de Informationen unter www.bcstrikebusters.de
1726.05.2019 50 Sportarten und Aktivitäten	Hamburg diverse Sportstätten 04.Hamburgiade 2019 Informationen unter www.hamburgiade.de

Gerne veröffentlichen wir an dieser Stelle, aber auch auf unseren sonstigen Angeboten auf der Homepage und im Facebook, auch Eure Turniere und Events von hoffentlich **vielen Sportarten**. Dies können wir natürlich nur, wenn uns die Daten durch Übersendung der Ausschreibung an die Redaktion (möglichst als Word-Datei) auch rechtzeitig mitgeteilt werden. Für Nachfragen, Änderungen und Korrekturen sind die jeweiligen Ausrichter zuständig.

Hinweis unseres Kooperationspartners Hamburg - Messe:

Veranstaltungshinweis:

HAMBURG MOTOR CLASSICS 19. - 21. Oktober 2018Fr. 12 – 20 Uhr, Sa. + So. 10 – 18 Uhr

Drei Tage automobile Leidenschaft

Herzklopfen, leichtes Zittern und feuchte Hände?

Keine Angst. Das ist nur die Vorfreude auf die zweite HAMBURG MOTOR CLASSICS, die Messe für Automobile Kultur & Lebensart! Vom 19. – 21. Oktober ist Hamburg wieder das Mekka für alle Liebhaber automobiler Klassiker zum Gucken, Staunen, Kaufen, Verkaufen und Netzwerken. Aussteller, Händler und Restaurateure bieten neben Old- und Youngtimern auch klassische Motorräder, Ersatzteile, Accessoires, Literatur, Kunst und Retro-Spielzeug an.

Ein vielfältiges Programm mit ausgewählten Exponaten und Raritäten, Foren sowie der privaten Fahrzeugverkaufsbörse "TRÄUME WAGEN KLASSIKERMARKT auf der HAMBURG MOTOR CLASSICS" ergänzt das Angebot. Ein absolutes Highlight ist die "2. ADAC HAMBURG MOTOR CLASSICS-Rallye um den TRÄUME WAGEN Cup", die der ADAC Hansa während der HAMBURG MOTOR CLASSICS veranstaltet. Die Tour beginnt auf dem Messegelände und führt auch dorthin wieder zurück.

Weitere Informationen unter www.hamburg-motor-classics.de

Ort: Hamburg Messe, Messeplatz 1, 20357 Hamburg

Vorteile für BSV Mitglieder:

Mitglieder des Betriebssportverbandes erhalten im Online-Vorverkauf ermäßigten Messe-Eintritt. Unter <u>www.hamburg-motor-classics.de/Tickets den **Gutschein-Code Mo1819**</u> angeben, dann zahlen Sie nur 15 € (statt 17,50 € vor Ort). Kinder bis einschließlich 12 Jahre sind kostenlos dabei.

DBSV – Telegramm

Das nächste Telegramm ist für Mitte Oktober geplant.

A.T. 3.10.2018

Betriebssport ist Vielfalt - seit über 60 Jahren!

Impressum: Deutscher Betriebssportverband e.V., c/o Uwe Tronnier, Wiedstr.20, 53859 Niederkassel - Mondorf Internet: www.betriebssport.net Facebook: www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband E-Mail: tronnie@snafu.de Konto IBAN-Nr.: DE32 370502990028009363 BIC: COKSDE33XXX Kreissparkasse Köln Anschrift: DBSV e.V., Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Str./Adlerplatz, 14053 Berlin, Fax: 030 2639 1730 3493